



<- die alte Fahne von 1887

Die Sportfreunde Vollmerhausen werden in 2012 125 Jahre alt

die aktuelle Fahne ->



Ein wenig Historie: im Jahre 1887, wann genau das erste Mal steht nirgendwo geschrieben, trafen sich unsere Gründer und beschlossen den Vollmerhäuser Turnverein zu gründen. Der Gründervorstand bestand aus folgenden Persönlichkeiten: Fr. Blaß, der zum ersten Vorsitzenden gewählt wurde, Wilhelm Helmenstein, der erste Turnwart, August Puhl, der Kassenwart, August Prinz, der Schriftwart, Wilhelm und Carl Sattler, die zum ersten und zweiten Vorturner ernannt wurden und Wilhelm Nusch. In den ersten Monaten wurden die Turner häufig zu Versammlungen zusammengerufen, da sie wichtige Beschlüsse zu fassen hatten. So mussten die Turngeräte nach und nach angeschafft, über Neuaufnahmen von aktiven Turnern entschieden und eine Satzungen entworfen werden. Am 28. August 1887 wurde dann das »Grundgesetz des Vollmerhäuser Turnvereins« beschlossen. Darin wurde u.A. bestimmt, dass »ein Turner ausgeschlossen wird, der ohne Entschuldigung die Übungsstunden nicht regelmäßig besucht«. Dreimaliges Fehlen galt dabei als unregelmäßiger Turnstundenbesuch. Geturnt wurde sonntags von 16 bis 19 Uhr und mittwochs von 21 bis 23 Uhr. Ein Mitglied konnte auch dann ausgeschlossen werden, wenn es trotz einmaliger Aufforderung seinen Monatsbeitrag von damals schon 50 Pfennig nicht bezahlte. Selbstverständlich gab es damals noch keine Turnhalle, die Übungsabende fanden in Sälen statt, die nicht eigentlich für derartige Veranstaltungen gebaut waren. So konnte es passieren, dass die Decke des Saales Spuren der turnerischen Betätigung am Reck aufwies. 1908 wurde ein eigener Turnplatz gebaut, der hoch über dem Tal in günstiger Lage auf dem Kapellenberg angelegt wurde. Auf Initiative des Turnbruders Wilh. Nusch schuf der Kreis 1921 an Stelle des heutigen kleinen Gewerbegebietes im Höfer Ohl (Degner) den Kreisspielplatz Vollmerhausen. 1950 bis 1952, wurde in Vereinseigenleistung auch eine eigene Turnhalle am Sportplatz erbaut (heutige Schützenhalle). Im Mai 1954 schlossen sich der Turnverein Vollmerhausen von 1887 und der F.C. Hansa von 1908 zum Verein »Sportfreunde 1887/1908 e.V. Vollmerhausen« zusammen. Das Sportgelände ging in Vereinseigentum über und wurde seitdem von den beiden Abteilungen gemeinschaftlich benutzt. Sportliche Gründe veranlassten die Fußballer, sich dem TSV Dieringhausen anzuschließen. In der außerordentlichen Hauptversammlung vom 28. April 1971 wurde das Ausscheiden der Fußballabteilung beschlossen. Einen wichtigen Einschnitt in der Vereinsgeschichte bedeutete dann die Abgabe des Sportplatzes und der alten Turnhalle an die Stadt Gummersbach und die Inbetriebnahme der neuen Turnhalle am Schulberg durch die einzelnen Gruppen des Vereins im Jahre 1973. In langen, schwierigen Verhandlungen mit der Stadtverwaltung Gummersbach wurden schließlich über die Hallen- und Kleinspielfeldnutzung Vereinbarungen erzielt, die auch im wesentlichen noch heute gelten, obwohl der Träger der Schule ja mittlerweile der Oberbergische Kreis ist.

Der Verein heutzutage: Die Sportfreunde Vollmerhausen bieten im Jahr 2012 in 25 Gruppen Sport an. Ab einem Alter von ca. 2 ½ Jahren kann man bei uns mit dem Sport anfangen und ihn betreiben bis hin ins hohe Alter, so lange, wie man will bzw. so lange, wie man Sport treiben kann. Im Einzelnen sind das eine Eltern-Kind-Gruppe, eine Gruppe für Mädchen von 5 bis



ca.10 Jahren, genau so eine Jungengruppe für das gleiche Alter. Für das gleiche Alter bieten wir auch Kinder-Badminton an, hier natürlich wieder gemischt. Beim Badminton geht es dann weiter mit einer Gruppe von 10 – 13 Jahren und dann eine weitere von 14 bis 17 Jahren. Seit 2 Jahren haben wir eine Jugend-Mannschaft gemeldet, eine weitere Badminton-Gruppe. Im nicht spezialisierten Sport gibt es ab dem Alter von ca. 10 bis 17 Jahren jeweils eine Gruppe Mädchen und Jungen. Kinder können bei uns außerdem Leichtathletik betreiben, denn wir sind einer der 5 Stammvereine der Leichtathletik-Gemeinschaft Gummersbach. Von unseren zurzeit ca. 340 Mitgliedern sind immerhin 100 unter 18 Jahren, also fast 30%, das ist, finden wir, nicht schlecht. Kommen wir zu den Erwachsenen-Gruppen. Wir waren eben bei der Leichtathletik. Natürlich können unsere Erwachsenen über die LG auch zum Leichtathletiktraining gehen. Stark sind die Läufer vertreten, ein Lauffreizeit-Treffpunkt ist Vollmerhausen. Gemischte Gruppen sind ebenfalls die Volleyballer, die Basketballer und natürlich auch hier die Badminton-Spielerinnen und Spieler. Badminton für Erwachsene bieten wir in 3 verschiedenen Gruppen an, eine Mannschaft ist gemeldet und auch in der neuen Trend-Sportart Speed-Badminton haben wir eine Gruppe. Gemischt sind außerdem die Gruppen Walking, Rückentraining und die Schwimmer. Im reinen Frauen-Bereich bieten wir in 4 Gruppen Sport an, im Männerbereich in 2 unterschiedlichen Gruppen. Bei den Frauen ist hier Gymnastik und Fitness gefragt, bei den Männern Fußball. Neben unserer Stammhalle in Vollmerhausen auf dem Schulberg bieten wir unseren Sport in 5 weiteren Gummersbacher Hallen sowie dem Gumbala an. Die Gruppen, die am Schulberg sind können bei entsprechendem Wetter das Kleinspielfeld nutzen. Dort können unsere Mitglieder außerdem Tennis spielen.



Ein wenig Zukunft: Wir sind ein Breitensportverein und wollen dies auch bleiben. Das heißt aber nicht, dass wir diejenigen, die sich spezialisieren wollen Steine in den Weg legen, sondern auch die werden jede Unterstützung bekommen. So haben sich ja im Badminton und im Volleyball schon Mannschaften gebildet, die am Liga-Spielbetrieb teilnehmen. Wenn nun also die Basketballer oder die Fußballer kämen, kein Problem. Genau so positiv würden wir einer neuen Sportart gegenüber stehen. Wer eine neue Sportart etablieren will findet immer offene Ohren. Ein Sportverein ist in der heutigen Zeit mehr oder weniger ein Dienstleistungsunternehmen geworden. Das Angebot für den Sportsuchenden ist groß und wird wahrscheinlich noch größer werden. Wir müssen versuchen, guten Sport zu einem fairen Preis anzubieten. Wir wollen uns der neuen Zeit stellen und versuchen unserer Aufgabe gerecht zu werden.

Was machen wir im Jubiläumsjahr 2012: Als erstes bieten wir natürlich in den Gruppen guten Sport an, für unsere Vereinsmitglieder mit Sicherheit das Wichtigste. Mit dem Januar 2012 steigen wir mit einer speziell ausgebildeten Übungsleiterin erstmalig in den Präventivsport, speziell Rückengymnastik ein. Feststehende Termine sind auch schon das Spiel- und Sportfest mit der Förderschule Vollmerhausen am **Samstag, den 2. Juni 2012**. Was noch kommen wird??? → vielleicht ein Sport-Wochenende? → vielleicht das ein oder andere Turnier? (Fußball?, Badminton?, Volleyball?, Basketball?) → vielleicht auch ein vereinsinternes Turnier mit Mannschaften aus den verschiedenen Gruppen des Vereins? → auf jeden Fall findet statt der 4. Vollmerhausen Cup unserer Fußballgruppe... Termin folgt.

Feststeht außerdem der Termin für unsere **Jubiläumsveranstaltung**. Am **Samstag, den 1. September 2012** werden wir in der **Schützenhalle Vollmerhausen** aus Anlass des 125-jährigen Feiern und Fetten. **Feiern** wollen wir ab 16 Uhr in Form eines Kaffeetrinkens mit unseren Mitglieder und geladenen Gästen. **Fetten** wollen wir ab ca. 19 Uhr mit unseren Mitgliedern, mit unseren Freunden und vor allen Dingen mit guter Musik, Tanz und anderen Überraschungen. Das alles in der **Schützenhalle** Vollmerhausen, „In den Höfen“, weil es ja, wie oben schon beschrieben, früher mal unsere Turnhalle war.

Genauerer und mehr Infos zu diesem Tag, anderen Veranstaltungen oder auch Turnieren??? Achten Sie auf die Ankündigungen auf unserer Internet-Seite **WWW.SPORT-VOLLMERHAUSEN.DE** und in der lokalen Presse!



Folgenden Artikel schickten wir am 15. Juli an die oberbergische Presse

Die Sportfreunde Vollmerhausen feiern 125-jähriges Bestehen

1887 war für das Aggertal hoch bis Derschlag ein wichtiges Jahr, denn in diesem Jahr kam die Eisenbahn ins Aggertal. Auch für das im Aggertal gelegene Vollmerhausen war es ein wichtiges Jahr, denn in den Sommermonaten wurde der Turnverein gegründet. Fr. Blaß wurde zum ersten Vorsitzenden gewählt. Weitere Gründungsmitglieder im Vorstand waren Wilhelm Helmenstein, August Puhl, August Prinz, Wilhelm und Carl Sattler und Wilhelm Nusch. Alles Namen, die man auch im heutigen Vollmerhausen teilweise noch findet. Schon im Jahr 1888 beschloss man für den damals stolzen Preis von 150 Reichsmark eine Fahne an zu schaffen. Eine gute Investition, denn sie war immerhin bis zum Jahr 1983 in Gebrauch, bis sie, durch eine Neue abgelöst, in einem Glasrahmen ihren Altersruhestand antrat. Sie erlebte mit u.A. zwei Weltkriegen sicherlich eine rauhe aber für den Turnverein auch interessante Zeit mit.

Im Mai 1954 schlossen sich der Turnverein Vollmerhausen von 1887 und der F.C. Hansa von 1908 zum Verein Sportfreunde 1887/1908 e.V. Vollmerhausen zusammen. Das Sportgelände, damals an Stelle des heutigen Industriegebietes "In den Höfen" gelegen, bestand aus Turnhalle mit großem Vorplatz und dem angrenzenden Fußballplatz, ging in Vereinseigentum über. Die Gemeinschaft der Turner und der Fußballer hielt aber nur bis zum April 1971. Sportliche Gründe veranlassten die Fußballer, sich dem TSV Dieringhausen anzuschließen. Vor allen Dingen zeichnete sich damals schon ab, dass das Sportgelände und damit der Fußballplatz verschiedenen Industriebetrieben weichen musste. Die Sportfreunde, der Abteilung Fußball beraubt, fanden ein neues "Domizil" in der neu erbauten Turnhalle am Schulberg und entwickelten sich dort vom Turnverein zum heutigen Breitensportverein. Das reine Turnen mit den Ballsportarten Faustball und Prellball wurde immer

mehr abgelöst von Gymnastikgruppen und Volleyball als Ballsportart. Auch Indiacas wurde gespielt und von der Männergruppe Freizeit mäßig natürlich Fußball. So gab es bis zum 100-jährigen außer Turnen und Gymnastik noch die Abteilung Schwimmen und Volleyball. Außerdem gründete man für den

Leichtathletikbereich mit anderen Gummersbacher Vereinen die LG Gummersbach, der man auch heute noch angehört.

In den 25 Jahren seit 1987 kamen zu den Bestehenden noch Sportarten wie Badminton, Basketball, Speedminton und auch wieder eine reine Fußballgruppe hinzu. Auch Bodyfitness und eine Inliner-Gruppe gibt es inzwischen. Mit der Rücken-Gymnastik ist man auch im Präventivsport unterwegs. Alles in allem bieten die Sportfreunde zurzeit in 28 Gruppen und 6 Gummersbacher Sporthallen Bewegung für Ihre ca. 380 Mitglieder an.

Feiern wollen die Sportfreunde Ihr Jubiläum auch. Am Samstag, den 1. September will man in der Schützenhalle Vollmerhausen, welche vor dem Umbau die alte Vereins-Sporthalle war, eine Jubiläumsfeier veranstalten. Mit Einlass ab 15 Uhr, startet man ab 16 Uhr mit einem Kaffeetrinken und geladenen Ehrengästen. Ab 19 Uhr heißt es dann Partyalarm in Vollmerhausen. Auflegen wird der aus der Silberseehalle bekannte DJ Dominic. Aus informierten Kreisen wird berichtet, dass die Party bis in die frühen Morgenstunden gehen soll. Mitfeiern kann Jeder, der bereit ist, gute Laune mit zu bringen.

Mitfeiern wollen auf jeden Fall die Teilnehmer des ebenfalls an diesem Wochenende stattfindenden Staffellaufes "Quer durch Oberberg", den die Leichtathleten der Sportfreunde veranstalten. Infos hierzu, aber auch zu den Sportfreunden und zur Jubiläumsveranstaltung im Internet unter www.sport-vollmerhausen.de



**125 Jahre
Sportfreunde
Vollmerhausen**

1. September 2012
ab 15 Uhr 30 - Schützenhalle Vollmerhausen
ab 18 Uhr 30 - Partyalarm mit Musik von
DJ Dominic

*bekannt aus der
Silberseehalle!*